

Auserwählte, liebe Freunde, bleibt in Mir und Ich, Ich Jesus, bleibe in euch. Wer in Mir bleibt bringt viel Frucht, ohne Mich könnt ihr nichts zustande bringen.

Geliebte Braut, Ich bitte jeden Menschen, dass er Mir das Herz öffne, dies verlange Ich, um alles zu schenken: einen Vorschuss auch auf Erden. Darum bitte Ich seit zwanzig Jahrhunderten, aber glaubst du, dass die Menschen es verstanden hätten?

Du sagst Mir: Süße Liebe, Du weißt, dass die Menschen starrsinnig sind, man muss lange wiederholen, um zu erlangen, dass jemand begreife. Das Schönste ist, Deinen Willen zu erfüllen, nur in der Weise verwirklicht sich der Mensch ganz; von Natur aus ist er jedoch hochmütig, er neigt dazu, den eigenen Willen zu erfüllen, der gewöhnlich nicht mit Deinem Vollkommenen übereinstimmt. Dies ist immer geschehen, gegenwärtig jedoch laufen die Dinge auch schlimmer. Mit der Zeit müsste der Mensch die Erkenntnis Deiner Selbst vertiefen, denn Dich zu erkennen, ist die wahre, tiefe Freude, aber dies, was der Logik nach geschehen müsste, geschieht noch nicht, die gegenwärtige Welt muss noch erwachen aus ihrer Stumpfheit. Wann wird es geschehen, Süße Liebe? Deine Gnaden fallen reichlich herab, dies ist eine günstige Zeit, auch wenn Deine Gerechtigkeit in der Welt wirkt. Du bist noch dabei, tobende Ströme Deiner Barmherzigkeit zu gewähren; Deine Heiligste Mutter hält Fürsprache für jeden Menschen der Erde, siehe, weshalb Du die Zeit der Barmherzigkeit verlängerst und den Arm der Vollkommenen Gerechtigkeit noch erhoben hältst. Angebeteter Jesus, Deine Liebe zu den Seelen ist Wunderbar, Du willst, dass keine verlorengehe und tust alles, damit sie das Heil erlange. Jesus, mein Angebeteter Herr, mein Herz preist Dich, mein kleines Herz wünscht nichts anderes, als mit Deinem zu pochen, meine Seele frohlockt in Dir und vereint ihr Pochen mit Deinem Göttlichen. Nichts anderes sollte jede Seele ersehnen, als mit Dir, Jesus, zu pochen und zu schwingen: unsere Seele mit Deiner, nur so ist sie sich in der beständigen Freude, im wahren Frieden. Gewähre der Seele jedes Menschen, eng mit Deiner vereint zu bleiben, gewähre es in dieser abschließenden Zeit, damit das Heil für die ganze menschliche Bevölkerung sei und niemand mehr verlorengehe. Ich habe das Grauen der Hölle gesehen; wenn die aufsässigen Menschen wüssten, würde gewiss keiner mehr in der Aufsässigkeit bleiben, er würde um jeden Preis sein Leben ändern, auch wenn er die größten Opfer auf sich nehmen müsste. Die Widerspenstigen jedoch überlegen nicht genug, sie erwägen nicht ihre Lage, der Feind hat sie verklavt und sie heben den Blick nicht zu Dir, Jesus, Süße Liebe, um die Vergebung und den Frieden zu erfliehen. Spende der Welt noch Deine Unendliche Barmherzigkeit, nur wenn die Welt sich bekehrt, wird es bald die Zivilisation der Liebe für alle geben, aber so wird es nicht sein für jene, die sich nicht bekehren wollen. Die Menschheit wird geteilt sein, es wird jene geben die sich bekehren und jene die es nicht tun wollen. Die ersten werden glücklich die Köstlichkeiten Deiner Liebe genießen, die zweiten werden in das feine Netz der Vollkommenen Gerechtigkeit fallen, weil sie Deine Barmherzigkeit nicht haben annehmen wollen.

Meine geliebte Kleine, siehst du, dass Ich wegen der inständigen Bitten Meiner Mutter, vereint mit denen der Aller kleinsten, noch viel gewähre? Ich gewähre Ströme Meiner Barmherzigkeit, damit in der Welt alle sich bekehren, aber wie Ich dir bereits erklärt habe in den vertrauten Gesprächen, habe Ich eine Zeit festgesetzt, die nicht überschritten wird; Ich habe zusätzliche Zeit hinzugefügt, aber weitere Zeit wird es nicht geben, keinen einzigen Augenblick über die Frist hinaus: alles muss geschehen in einer Zeit, die nicht überschritten wird. Die Welt nutze sofort den günstigen Augenblick und niemand warte auf die großen Zeichen, es könnte dann bereits zu spät sei. Bringe der Welt diese Meine Botschaft, jeder begreife, dass dies einzigartige und besondere Zeiten sind, bestimmt und festgelegt von Anfang an; eine lange Phase endet, eine neue öffnet sich, wie es in der Vergangenheit nie eine solche gegeben hat. Neues wünsche Ich zu gestalten, geliebte Braut, neue Dinge für all jene die Mich geliebt haben in soviel allgemeiner Abneigung. Ein Fest ist vorbereitet, geliebte

Braut, einmalig und grandios, jeder Mensch ist eingeladen, keiner ist ausgeschlossen, aber die Bedingung um daran teilzunehmen ist jene, Meine Einladung sofort anzunehmen und sich brennende Lampen und vorrätiges Öl zu beschaffen, wie es die klugen Jungfrauen getan haben.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, jeder Mensch möge Deine Einladung annehmen, ohne Entschuldigungen vorzubringen. Du willst bereits auf Erden einen Vorschuss des Paradieses beschenken, dies wünschst Du zu tun; die Zivilisation der Liebe ist bereits ein Vorschuss des Paradieses: alle, alle mögen sie erleben, Süßer Jesus, keiner ausgeschlossen, denn im menschlichen Herzen ist ein großer Wunsch nach Liebe, ist eine große Sehnsucht nach Deiner Liebe. Du, Angebeteter Schöpfer, hast beim Bilden des menschlichen Geschöpfes Deine erhabene Spur hinterlassen in seinem Herzen: jeder entdecke sie neu und lebe in Dir.

Geliebte Braut, dies wünsche Ich, dies will Ich. Ich lasse dem Menschen jedoch stets die Freiheit der Wahl: er kann alles haben in Mir, er kann alles verlieren ohne Mich. Treue Braut, bleibe in Meinem Herzen, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, lebt im Frieden des Herzens, in der Freude Jesu. Denkt an Seine Liebe jedes Mal ihr euch entmutigt und traurig fühlt. Kann traurig sein, wer weiß, so sehr geliebt zu sein? Liebe Kinder, denkt gut über Meine Worte nach: in der Welt sehe Ich sehr viele traurige Gesichter, warum? Wer weiß, so sehr geliebt zu sein, ist glücklich und bebt nicht. Ich sehe viele Entmutigte, warum? Geliebte Kinder, beim Anblick der frostigen Herzen erkenne Ich den Grund: viele haben nicht begriffen, es sind in großer Anzahl jene die die Größe der Liebe Gottes zu jedem von ihnen, nicht verstanden haben. Liebe Kinder, habt ihr verstanden, habt ihr verstanden, dass ihr Gegenstand eines hocherhabenen Gefühls seid? Gott liebt euch alle, Er liebt jeden von euch und schließt keinen aus. Bedenkt, geliebte Kinder, wie seid ihr zur Welt gekommen? Habt ihr entschlossen, geboren zu werden? Liebe Kinder, der Allerhöchste Gott hat euch gewollt, hat euch erschaffen, hat euch auf diese Erde gestellt aus Liebe und Er führt euch mit Liebe. Sei es ihr habt es verstanden, sei es ihr habt es nicht gut verstanden, ihr seid aus Liebe auf die Welt gekommen, ihr lebt, weil die Liebe es will, ihr seid getragen von Ihrer Macht.

Meine Kleine sagt Mir: Schon bald, als ich zu denken fähig war, habe ich begriffen, dass ein Wunderbares Wesen mich im Leben begleitete, anders als die irdische Mutter und als der Vater; schon bald habe ich die Zärtlichkeit des Allerhöchsten Gottes über mich gespürt: am Morgen wachte ich glücklich auf bei Seinem Ruf, am Abend schlief ich glücklich ein bei Seiner Liebkosung. Alle Menschen müssten sich bewusst sein, dass sie nicht zufällig auf Erden sind, sondern durch die Süße Liebe Gottes. Liebe Mutter, erbitte vom Sohn Jesus diese Gnade für jeden Menschen der Erde: gut, wirklich gut zu begreifen, Gegenstand einer großen Wunderbaren Liebe zu sein, aus Liebe geboren zu sein, getragen von der Liebe und für die Liebe bestimmt, nicht notgedrungen, sondern aus Wahl. Liebe Mutter, es geschieht häufig, sich wegen der Ereignisse des Lebens, für einen Augenblick traurig und niedergeschlagen zu fühlen, aber siehe, gerade in jenem Moment flüstert eine Stimme zu: Mein kleines Geschöpf, du bist kein Waisenkind, du bist nicht ein graues Atom in einem unermesslichen Universum. Du bist Gegenstand einer großen Liebe, einer wunderbaren Liebe, die dich aufnimmt wie ein kleines Kind in einer gemütlichen Wiege - so spricht die Stimme- lege dich sanft in diese Wiege und ruhe in Mir. Dies die Worte die Gott jedem Menschen sagt, wenn er traurig ist, sich verwirrt fühlt. Wenn er Acht gibt, pocht das Herz bald wieder freudig, die Entmutigung schwindet und die Hoffnung macht sich breit. Geliebte Mutter, ich habe gut verstanden, dass es von uns abhängt, ob wir diese Gnaden ergreifen oder sie fallen lassen, alles hängt von unserer Wahl, von unserer Freiheit ab.

Geliebte Kinder, Meine Kleine hat richtig gesprochen, sie hat richtig gesagt: Gott liebt, liebt Seine geliebten Geschöpfe zärtlich und will ihr Glück. Die Traurigkeit kann nicht lange dauern bei dem, der sich so geliebt fühlt: es ist nur ein flüchtiger Augenblick, bald schon fließt wieder die Freude im Herzen. Liebe Kinder, Gott gewährt euch die Gnade zu begreifen, wie ein Strom fallen die Gnaden herab, aber ihr in der Welt, achtet zum Großteil nicht darauf. Ergreift sie, begreift, dass ihr nicht Waisenkinder seid, verlassen in einem geheimnisvollen All, sondern Kinder seid, von Gott innig, tief geliebt.

Gemeinsam loben wir Seinen Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria